

Deutscher Baumarkthandel

Traumstart ins Jahr 2019

Montag, 06.05.2019

Nach dem wetterbedingt verkorksten Start ins Jahr 2018 kann der deutsche Baumarkthandel mit dem ersten Quartal 2019 mehr als zufrieden sein. Um insgesamt 10,5% stieg der Umsatz in den ersten drei Monaten in Deutschland und erreichte dabei bereits jetzt die Vier-Milliarden-Euro-Schwelle (4,15 Mrd. Euro). Dies berichtet der Handelsverband Heimwerken, Bauen und Garten (BHB).

Besonders bei Saatgut und Lebendgrün stiegen die Umsätze demnach teils drastisch an, was natürlich auch dem hochwinterlichen Vergleichszeitraum im Vorjahr geschuldet ist. Der deutliche Umsatzzuwachs lässt sich aber quer durch alle „grünen“ Sortimente bis hin zu Gartenmöbeln feststellen.

„Nach mehreren wetterbedingt eher ungünstigen Jahresstarts in Folge kann sich der deutsche Baumarkthandel diesmal besonders über den frühen Saisonauftakt im Garten freuen“, so Dr. Peter O. Wüst, Hauptgeschäftsführer des BHB. „Die Bedeutung der Gartensortimente am Gesamtumsatz hat in den vorausgegangenen Jahren beständig zugenommen, die Bau- und Gartenmarktkunden sind durchaus bereit, in die hochwertige Ausstattung ihrer ‚Outdoor-Wohnzimmer‘ zu investieren. Die deutsche Baumarkt- und Gartenbranche war für den Frühstart sehr gut sortimentell aufgestellt und hatte sich optimal bevorratet, so dass hier bereits wesentliche Abverkäufe erfolgen konnten“, betonte Wüst. Vor dem Hintergrund, dass sich das erste Quartal mittlerweile als eine der wichtigsten Umsatzphasen im Jahreslauf etabliert hat, sei diese Entwicklung besonders wichtig für die Gesamtentwicklung.

Für das Geschäftsjahr 2019 hatte der BHB für Deutschland zu Jahresbeginn ein Umsatzwachstum von 1,5% – auf bereinigter Fläche von +1,3% prognostiziert.

Traumstart ins Jahr 2019

Links

- [BHB](#)